

Kurznachrichten

Wechsel im GBS-Sekretariat

Nicht nur die Ansprechpersonen im Sekretariat ändern, auch Adresse und Telefon werden angepasst. Die Postadresse lautet neu: Grüne Berufe Schweiz, c/o KMU Treuhand Revisions AG, Glarnerstrasse 56, 8854 Siebnen.

Erreichbar ist das Sekretariat während der Bürozeiten unter Tel. 055 552 29 90. Jael Wälti ist für die täglichen Geschäfte zuständig, Bernadette Schärli ist verantwortlich für Finanz- und Sekretariatsführung.

Inflation

Die Totgeglaubte ist zurück

Unsere Nachbarländer meldeten Mitte Jahr rekordhohe Inflationsraten: Frankreich eine Jahresteuierung von über 6 %, Deutschland 7,5 %, Italien fast 8 %, Österreich 9,3 %, in weiteren Ländern sogar über 10 % (Griechenland 11,6 %) oder gar über 20 % (Estland 22,8 %). Die Zahlen aus der Schweiz sind zwar tiefer: Jahresteuierung von 3,5 % im August. Bis Ende Jahr ist mit einem weiteren Anstieg zu rechnen. Hinzu kommen bei uns ab Januar 2023 auch noch deutlich höhere Krankenkassenprämien.

Gemessene und gefühlte Teuerung

Die Länder der OECD haben sich darauf geeinigt, wie sie ihre Teuerung messen wollen, damit ihre Zahlen vergleichbar sind. Dazu wird ein gewichteter Mix von Produktpreisen, ein sogenannter Warenkorb, monatlich erhoben und Veränderungen der Preise gemessen. Im Warenkorb enthalten sind auch Preise von Dienstleistungen, z. B. von Gesundheitsdienstleistungen.

Nicht erfasst werden hingegen die Beiträge an Sozialversicherungen. In der Teuerungsmessung wird also berücksichtigt, wenn beispielsweise einzelne Operationen oder Medikamente teurer werden, nicht berücksichtigt werden aber die Krankenkassenprämien. Die Schweiz ist auch das einzige Land, wo Krankenversicherungsbeiträge einheitlich pro Kopf berechnet werden, in den meisten Ländern sind die Krankenversicherungsbeiträge einkommensabhängig und werden über Lohnabzüge finanziert oder die Gesundheitsgrundversorgung ist sogar gratis (dann erfolgt die Finanzierung durch allgemeine Steuern). Wenn wir also statistisch gegen Ende Jahr eine Teuerung von 3,5 oder 4 % ausweisen, wird unsere tatsächliche Kaufkraft auf das nächste Jahr noch viel mehr zurückgehen, weil wir mit starken Prämienaufschlägen bei den Krankenkassen rechnen müssen. Der tatsächliche Kauf-

Informationen aus dem Zentralvorstand Statt einer GV gabs einen Grill

Da die Generalversammlung in diesem Jahr noch einmal schriftlich durchgeführt wurde, entschied sich der Vorstand, den geselligen Teil nachzuholen. Dieser fand am 10. September in der Elfenau bei Stadtgrün Bern statt. Zuerst gab es eine Führung durch die Betriebe Elfenau und anschliessend wurde ganz unkompliziert gegrillt und diskutiert.

Rücktritt der Präsidentin

Seit 2013 bin ich als Präsidentin von Grüne Berufe Schweiz tätig. Nun habe ich mich entschlossen, nach zehn Jahren mein Amt als Präsidentin an der Ge-



Barbara Jörg, Präsidentin
Grüne Berufe Schweiz.

neralversammlung 2023 weiterzureichen. Die Mitglieder wurden bereits in einem Schreiben informiert.

Wir sind jetzt auf der Suche nach einer Nachfolgelösung und auch auf der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern.

Das Amt beinhaltet spannende Aufgaben und es bietet die Möglichkeit, Führungserfahrung zu sammeln. Hier ein kurzer Überblick über die Tätigkeiten einer Präsidentin bzw. eines Präsidenten:

- Gesamtarbeitsvertrag (GAV), Lohnverhandlungen: Wir sind Verhandlungspartner von JardinSuisse
- Organisation von Kursen

2 % weniger Kaufkraft – die Österreicherinnen und Österreicher haben 2022 also bereits 5 % Kaufkrafteinbusse erlitten. In einigen Ländern sind Beschäftigte mit tiefen Löhnen bereits jetzt an der Armutsgrenze. Im kommenden Winter werden Millionen von Menschen (beispielsweise in England oder Polen) ihre Heizungskosten nicht mehr bezahlen können oder sie müssen für Heizungskosten auf Essen verzichten.

Wenn wir auf frühere Jahre mit sehr hohen Inflationsraten in der Schweiz zurückblicken, beispielsweise in die 60er-Jahre mit Inflationsraten von mehreren Prozent, so gab es damals nicht nur eine Lohnanpassung auf ein neues Kalenderjahr, sondern sehr oft eine «Nachteuerungszulage», mit der rückwirkend der Kaufkraftverlust im laufenden Jahr ausgeglichen wurde. Das wird bei weiterhin hohen Inflationsraten auch in der Schweiz wieder Thema werden müssen.

Kaufkraftsicherung – auch im Interesse einer stabilen Volkswirtschaft

Wenn die Kaufkraft sinkt, geht auch der Konsum zurück. Daraus droht eine Spirale nach unten zu ziehen. Weniger Konsum bedeutet Rückgang der Nachfrage. Wird weniger konsumiert, geraten zuerst einzelne Betriebe, dann ganze Branchen unter Druck, es droht eine Rezession, zu gestiegenen Preisen kommen stagnierende oder sinkende Löhne. Bei Inflation müssen die Löhne der Teuerung angepasst werden – das ist insbesondere notwendig für Arbeitnehmende und ihre Familien in tieferen und mittleren Einkommensklassen, damit sie ihren Lebensunterhalt bestreiten können. Es ist zugleich Voraussetzung dafür, dass die Wirtschaft stabil bleibt und eine Rezession vermieden werden kann.

Stefan Giger



Grafik: Cemile Bingöl / StockPhoto

- Sekretariat: Kontieren, Freigabe Rechnungen, Administration, Mithilfe bei Budgetierung (es steht ein hauptamtliches Sekretariat zur Verfügung)
- Mitglieder: Kontaktpflege, Information der Mitglieder
- Sektionen: Kontaktpflege mit den verschiedenen Sektionen
- Zentralvorstand/Generalversammlung: Einberufen und Organisieren sowie Leiten
- Medien: Aktualisierung der Website, News auf

- Facebook, Medienmitteilungen, Newsletter
- Partner: Kontaktpflege
- Archiv: Archivierung, Kontakte zu Archiven, Auskunft

Die Arbeit des Präsidiums sollte mit einem Arbeitspensum von 20 % erledigt werden können. Gerne gibt Vizepräsident Roger Forter persönlich Auskunft unter Tel. 078 686 13 08 oder per E-Mail an r.forter@gmx.ch.

Barbara Jörg, GBS-Präsidentin



Impressionen von der Betriebsbesichtigung von Mitte September 2022 bei



Stadtgrün Bern in der Elfenau in Bern anlässlich eines gemütlichen GBS-Grillevents.

Grüne Berufe Schweiz (GBS)

Wer sind wir?

Grüne Berufe Schweiz (GBS) ist der Branchenverband der Gärtnerinnen- und Floristinnen. GBS setzt sich primär für die Arbeitnehmenden ein, berücksichtigt aber auch das Umfeld, in dem sich die Branche bewegt.

Die Vorstandsmitglieder von GBS sind mehrheitlich selber in den verschiedensten Berufen in der Grünen

Branche tätig und kennen die Bedürfnisse der Mitglieder aus eigener Erfahrung. GBS setzt sich auch mit Fragen der Aus- und Weiterbildung, der gesetzlichen Vorgaben und der Vergabe von Aufträgen auseinander. Der Verband entstand 1999 aus der Fusion der beiden Verbände «Schweizerischer Gärtner-Verband» und «Schweizerischer Berufsgärtnerverband». Wie schon die Vorgängerorganisationen konnte der GBS einen GAV mit dem Arbeitgeberverband JardinSuisse ausarbeiten und damit die Arbeitsbedingungen in der Branche stetig verbessern.

Weiterbildung

Die nächsten Anlässe

Pensionskasse – wie funktioniert das?

Donnerstag, 27. Oktober 2022, 9.30 bis 17 Uhr, Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern. Kosten: GBS-Mitglieder Fr. 100.–, Nichtmitglieder Fr. 300.–. Anmeldung bis Freitag, 14. Oktober 2022.

Vorzeitig in Pension

Donnerstag, 17. November 2022, 9.30 bis 17 Uhr, VPOD-Zentralsekretariat, Birmensdorferstrasse 67, 8004 Zürich. Kosten: GBS-Mitglieder Fr. 100.–, Nichtmitglieder Fr. 300.–. Anmelden bis Freitag, 7. November 2022.

Anmeldung an Grüne Berufe Schweiz, Glarnerstr. 56, 8854 Siebnen, oder per E-Mail an: sekretariat@gbsgruene-berufe.ch. Es gelten die allgemeinen Kursbedingungen. Details zu den Kursen finden Sie im Internet auf www.gbs-gruene-berufe.ch.

Verbandsanlässe

Gewinner öga-Wettbewerb

Dieses Jahr wurde wieder eine öga durchgeführt – nach vier Jahren Pause. Sie ist die grösste Fachmesse für Gärtnerinnen und Gärtner. Grüne Berufe Schweiz war mit einem Stand vor Ort. Es wurden viele interessante und auch fachliche Gespräche geführt. Die Besuchenden konnten an unserem Stand Minzen-Sirup aus der Region geniessen und an einem Wettbewerb teilnehmen. Dabei musste abgeschätzt werden, wie viele Pflanzentöpfe sich in einem Baum befanden. Es waren 838 Töpfe. Wer war am nächsten mit seiner Schätzung? Hier die Auflösung der drei glücklichen Gewinner:

1. Preis: Remo Bernasconi, Hünibach
2. Preis: Cyrill Odermatt, Oetwil am See und Cornelius Hauert, Grossaffoltern (beide haben die exakt gleiche Zahl geschätzt)

Kontakt

Grüne Berufe Schweiz
Tel. 055 552 29 90
c/o KMU Treuhand Revisions AG
Glarnerstrasse 56, 8854 Siebnen
www.gbs-gruene-berufe.ch



Redaktionsschluss für die nächsten GBS-Nachrichten: 22. November 2022

Jetzt GBS-Mitglied werden!
Ganz einfach: Mit dem Smartphone den QR-Code anwählen ...



... und schon bist du auf der GBS-Website auf dem Anmeldeformular. Dort findest du alle wichtigen Informationen zur lohnenswerten Mitgliedschaft.

Der grüne Newsletter

GBS Grüne Berufe Schweiz

Kennen Sie den GBS-Newsletter noch nicht? Dann bestellen Sie ihn gleich jetzt unter www.gbs-gruene-berufe.ch. Damit sind Sie noch aktueller über das Wichtigste rund um den GBS informiert.

